

2022/05_Aktiv lernen und handeln - Entwicklung und Verbreitung eines innovativen, digitalen BNE-Schulungskonzeptes

Träger:

WILA Bildungszentrum im Wissenschaftsladen Bonn e.V.

Kontakt:

carola.lehmann@wilabonn.de; antje.lembach@wilabonn.de

Kooperationspartner/Beteiligte:

Kooperation mit der VHS Bonn und LizzyNet gGmbH

Kernaussage (in einem Satz):

Das WILA-Bildungszentrum entwickelt, erprobt in Train-the-Trainer-Seminaren und veröffentlicht in Abstimmung mit der VHS Bonn flexible (Online-)Bildungsmodule sowie aus dem Projekt gewonnene Praxisempfehlungen im Themenbereich Umweltschutz und Ressourcenschonung für die Arbeit mit Jugendlichen.

Projektziel:

Die Ziele wurden erreicht:

Ziel1: Menschen über Bewusstseinsbildung und Kompetenzvermittlung zum Handeln bewegen (Schulungskonzept mit Bildungsmodulen, Erfahrungsaustausch)

Ziel 2: Train-the-Trainer-Angebote zum klimarelevanten Thema „Ressourcenschonende Verpackungen“ machen (Schulung und Begleitung der Multiplikator*innen bei der Umsetzung).

Ziel 3: Trägerübergreifend arbeiten und verbreiten (gemeinsame Auftakt- und Abschlussveranstaltung, Verbreitung der Materialien)

Projektdurchführung:

- Mehr Veranstaltungen mit weniger TN durchgeführt, aufgrund des großen Zeitdrucks/Kürze des Projekts
- Inhaltlich hat es eine thematische Erweiterung gegeben. (Die inhaltliche Ausgangsbasis bildete das digitale Bildungsprojekt „Ausgepackt“, in dem Jugendliche gemeinsam mit Forschungseinrichtungen und Unternehmen zum Themenfeld: Umwelt- und Klimafreundliche Verpackungsmaterialien und Reduzierung von Einwegverpackungen geforscht haben.) Hier sollten BNE-Schulungskonzepte zum Thema Verpackungsvermeidung, innovative Verpackungen und Entwicklung von NoWaste-Botschaften entwickelt und ausprobiert werden, die auf andere Themenfelder übertragbar sein sollten. Diese Übertragung fand bereits im Projektzeitraum statt. So entstanden bereits hier Module zu den Themen Armut, Arbeitsbedingungen in der globalen Textilindustrie und nachhaltige Textilherstellung sowie eine alternative Klassenfahrt als Entdeckungsreise in den Wiesen-Dschungel.
- Die Abschlussveranstaltung hat erst nach Projektende stattgefunden, da die teilnehmenden Multiplikator*innen für die Ausarbeitung ihrer Module länger gebraucht haben. Hier haben sich die Teilnehmenden zudem mit dem internationalen Climatederacy-Projekt, einem BNE-Projekt des Wissenschaftsladens (WILA Bonn) ausgetauscht, was beide Seiten als sehr bereichernd empfanden. Die in unserem Projekt entwickelten fertigen und einsetzbaren Module wurden v.a. von den Climatederacy-TN sehr geschätzt und direkt für die eigene Praxis mitgenommen und bereits eingesetzt.

Transfer:

- Die erarbeiteten Bildungsmodule wurden
- in einer Broschüre veröffentlicht, die [digital abrufbar](#) ist.

- über die Kooperationspartner*innen und Teilnehmenden verbreitet.
- Zudem sind die Materialien über verschiedene Newsletter zugänglich gemacht worden.
- über das Portal wb-web: Kompetenz für Erwachsenen- und Weiterbildner*innen sowie als Dossier Nachhaltigkeit verbreitet: [Klimagerechtes Handeln - Methoden - Material - wb-web](#)

Lessons Learned:

Aus unserer Sicht war es ein sehr erfolgreiches Projekt mit guten und praxisnahen Ergebnissen, die es ermöglichen, im BNE-Bereich konkrete Aktivitäten zu fördern. Die Ergebnisse wurden in Form einer nutzbaren Broschüre gebündelt und verbreitet.

- Qualität vor Quantität, sich nicht zu viel vornehmen ;-)
- Flexibilität bei der Projektdurchführung, um die tatsächlichen Bedarfe der Teilnehmenden aufnehmen zu können. Dies trägt nach unserer Erfahrung maßgeblich zur Zielerreichung bei.
- Vernetzung mit unterschiedlichen Akteur*innen und der Austausch mit anderen Projekten, der sich manchmal erst während des Projektes entwickelt, ist eine Bereicherung für das eigene Projekt.